

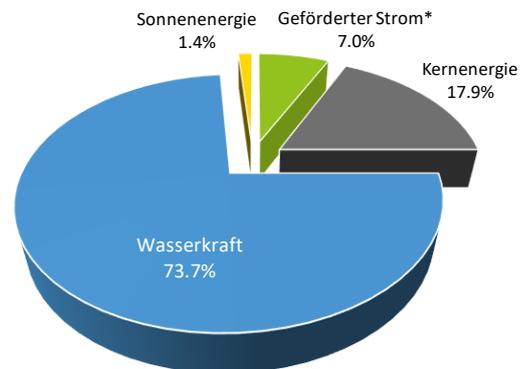
Stromkennzeichnung 2020

Einmal jährlich wird die Herkunft unseres Stroms deklariert und veröffentlicht, sodass wir Sie transparent über die Herkunft und Produktionsart der gelieferten Energie informieren können.

Der gesamthaft an unsere Kundinnen und Kunden gelieferte Strom wurde aus folgenden Energieträgern produziert:

	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	82.1%	42.9%
Wasserkraft	73.7%	35.5%
Sonnenenergie	1.4%	0.4%
Geförderter Strom*	7.0%	7.0%
Nicht erneuerbare Energien	17.9%	17.9%
Kernenergie	17.9%	17.9%
Fossile Energieträger	0.0%	0.0%
Total	100.0%	60.9%

*Der durch das Einspeisevergütungssystem (EVS, vormals KEV) geförderte Strom besteht aus 48.7% Wasserkraft, 17.6% Sonnenenergie, 3.0% Windenergie, 30.7% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie



Zertifikate für die Stromherkunft

Zur Belegung der Stromherkunft werden Zertifikate unabhängig vom Produktionsort und separat zur elektrischen Energie gehandelt. Der Handel wird von unabhängigen Organisationen überwacht. In der Schweiz ist dies die Swissgrid und im europäischen Raum das European Energy Certificate System (EECS). Damit können die Zertifikate eindeutig nachverfolgt werden. Die Umweltbilanz von schweizerischen und europäischen Zertifikate ist jeweils vergleichbar.

Stromherkunft der Stadtwerke Wetzikon

Wir tun alles dafür, dass wir unsere Kundinnen und Kunden mit einem umweltfreundlichen Strommix versorgen können. Als Standardprodukt liefern wir seit 2020 in der Grundversorgung nebst Wasserstrom auch Solarstrom aus schweizerischer und europäischer Herkunft.

Neben den rund 36 % Zertifikaten aus schweizerischer Wasserkraft haben die Stadtwerke zu 38 % Wasserstromzertifikate aus dem europäischen Raum beschafft und geliefert - im Kennzeichnungsjahr 2020 aus Slowenien. Der Schweizer Solarstrom-Anteil von 0.4 % wurde vollumfänglich vom Dach der Eishalle Wetzikon aus noch nicht verkauften Solarpanels des Projektes «Sunestrom Wetzikon» beschafft. Die Beschaffungssumme dieser Stromzertifikate fließt als Ertrag zurück in den Wetziker Förderfonds. Der weitere europäische Solarstrom-Anteil von 1 % wurde aus Italien beschafft und geliefert.

Unsere Kundengruppe mit individuellen Stromlieferverträgen (freie Marktkunden) beansprucht rund 93 % des gesamten Kernenergie-Anteils.